

Reformierte Kirchgemeinde Bürglen

www.buerglen-be.ch

Präsident: Daniel Rudin, Jens, 032 331 12 62
Verwaltung: Irène Moret, Brügg, 032 373 41 40, sekretariat@buerglen-be.ch
Redaktion: Christine Michel, Brügg, 032 373 53 70, kuw-admin@buerglen-be.ch

Leitartikel

Die verlorene Normalität



Foto: Stephanie Hofschlaeger / Pixelio

Wer in Zeiten schnell wechselnder Ereignisse einen Zeitungsartikel lange im Voraus schreibt, riskiert mit seinen Aussagen zum Thema am Erscheinungsdatum falsch zu liegen. Ich nehme dieses Risiko mal auf mich.

Dass die Globalisierung auf allen Ebenen funktioniert

haben wir in den letzten Monaten auf schmerzliche Art und Weise erfahren. Nicht nur Waren und Dienstleistungen legen lange Strecken in kurzer Zeit zurück, sondern eben auch unsichtbare Krankheitserreger. Die Folgen dieser Pandemie sind so dramatisch, wie man sich die biblischen Plagen zu Zeiten Mose vorstellt, unter denen Ägypten zu leiden hatte. Schon damals gab es eine Globalisierung kleineren Ausmasses: die Gebiete des Nahen Ostens waren alle miteinander verbunden und zu Zeiten Jesu Christi, während des römischen Reiches, wurde die Welt noch einmal grösser. Man lese nur in den Pfingstberichten von der Vielfalt der Völker, die damals in Jerusa-

lem zusammenkamen. Dank dieser antiken Globalisierung kam der christliche Glaube relativ schnell zu uns nach Europa.

Für eine Weile stand die halbe Welt still

Noch im Januar hätte als verrückt gegolten, wer eine Prophezeiung des Lockdowns geäussert hätte. Einen Monat später hat die Angst spürbar um sich gegriffen, auf fast irrationale Weise. Im Kopf war der Mensch nur noch auf Überlebensmodus eingestellt. Die oft verschmähte Normalität war mit einem Schlag weg und wird seither vermisst. Uns wurde bewusst, welche vielen kleinen Alltagsrituale und wertvollen Kontakte unser Leben lebenswert machen. Plötzlich stehen wir auch im Glaubensleben ziemlich auf uns selbst gestellt da. Natürlich bekommen wir Unterstützung und Inspiration von aussen, aber das gemeinsame Feiern und der lebendige Austausch fehlen. Ein Telefon- oder Videokontakt ist sehr wohltuend, aber es ersetzt nicht die lebendige Kraft des per-

sönlichen Austausches, wo wir das Gegenüber mit allen Sinnen spüren. Social Distancing ist in diesen Zeiten unabdingbar, aber eigentlich gegen unsere menschliche Natur.

Es gibt viele Prophezeiungen über gesellschaftliche Veränderungen zu lesen ...

... aber so bahnbrechend neu finde ich das gar nicht. Ich hatte schon vor 15 Jahren über Skype aus Indien den Kontakt mit der Schweiz gehalten, und mit dem Kärtchen oder kontaktlos kann man schon lange an der Kasse bezahlen. Ob das Homeoffice für viele Arbeitnehmende in engen Wohnverhältnissen und vielen Familienverpflichtungen ein Geniestreich ist, lasse ich mal offen. Das wirklich Neue für mich war diese plötzliche und wohltuende Stille auf der Welt. Spürbar und fühlbar war dieses Herunterfahren wahrzunehmen. Der ganze Konsumrausch, mit Ausnahme der Angst, kein WC-Papier zu ergattern, war wie abgestellt. Nur lag über allem wie eine Glocke die Sorgen um die Gesundheit und

das finanzielle Überleben. Nach einer längeren Zeit des Stillehaltens kommt der Lagerkoller auf und wir werden ungeduldig. Familie und Freunde nicht einfach spontan umarmen zu können, tut weh. Es tut daher gut, wenn die Einschränkungen im sicheren Rahmen schrittweise gelockert werden können.

So freuen wir uns auf das wieder-auferstehende kirchliche Leben und das gemeinsame Feiern von Gottesdiensten. Ach, ist die Normalität doch schön!

Kaspar Schweizer

Hinweis zur Durchführung unserer Anlässe

Die Kirchgemeinde hofft, vom 14. Juni an wieder Gottesdienste in der Kirche und im Kirchgemeindehaus anbieten zu dürfen. Aber der Beschluss darüber wird voraussichtlich erst am 27. Mai vom Bundesrat gefällt. Das, was wirklich gilt, wird im Anzeiger und auf der Homepage der Kirchgemeinde zu lesen sein.

Ihre Kirchgemeinde Bürglen



Foto: zVg

Gottesdienste

Kirche Bürglen, Aegerten

Sonntag, 14. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Pfarrerin Beate Schiller
Satomi Kikuchi – Orgel

Kirchgemeindehaus Brügg

Sonntag, 21. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrteam
Ursula Weingart – Orgel

Sonntag, 28. Juni, 11.15 Uhr

Familiengottesdienst
mit TauferinnerungsfeierPfarrer Kaspar Schweizer
Katechetin Jris Jaggi(Siehe «Der spezielle Gottesdienst»,
Seite 17)

Betagtenheim «Im Fahr» Brügg

Donnerstag, 11. Juni, 15.00 Uhr

Andacht

Pfarrer Ueli von Känel

Seelandheim Worben

Mittwoch, 10. Juni, 15.00 Uhr

Andacht

Pfarrerin Beate Schiller
Käthi Werder – Orgel

Sonntag, 28. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrerinnen Simone Egli
Christine Ryser – Orgel

Bereitschaftsnummern

Für Seelsorge und Trauerfeiern

Woche 23

1. bis 7. Juni:
Pfarrer Ueli von Känel
T. 032 384 30 26

Woche 24

8. bis 14. Juni:
Pfarrer Hans Ulrich Germann
T. 032 373 42 88

Woche 25

15. bis 21. Juni:
Pfarrerin Beate Schiller
T. 032 373 36 70

Woche 26

22. bis 28. Juni:
Pfarrer Kaspar Schweizer
T. 032 372 20 70

Woche 27

29. Juni bis 5. Juli:
Pfarrer Ueli von Känel
T. 032 384 30 26

Kirchliche Chronik

Monat April

Bestattungen

- Hans Rudolf Guillod, geb. 1930, Brügg
- Walter Stooss-Wälti, geb. 1925, Worben

Aus dem Kirchgemeinderat

Einladung

zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 22. Juni, 20.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Noch ist nicht klar, ob die Kirchgemeindeversammlung durchgeführt werden kann. Bitte konsultieren Sie die Internetseite www.buerglen-be.ch und den Nidauer Anzeiger bzw. den Aarberger Anzeiger.

Traktanden

- Jahresrechnung 2019
- Weitere Geschäfte

Die genaue Traktandenliste wird im Nidauer Anzeiger und im Aarberger Anzeiger sowie auf der Homepage veröffentlicht: www.buerglen-be.ch

Der Kirchgemeinderat

Gemeindeferien

Seniorenferien in der Lenk

12.–19. September 2020

Ein Vortreffen war aus bekannten Gründen bisher leider nicht möglich. Wir hatten schon zwei geplant ... Doch: Für die Seniorenferien 2020 sind in einem Hotel in der Lenk Zimmer für uns reserviert. Und zwar für die Woche vom 12. bis 19. September.

Wer sich für diese Seniorenferienwoche in der Lenk interessiert, möge sich doch bitte bis spätestens Freitag, 12. Juni bei Anna Lang melden. Anna Lang schickt Ihnen dann die Unterlagen mit Preisangaben und einem Anmeldetalon zu.

Ueli von Känel, Anna Lang und Beate Schiller fahren mit in diese Ferienwoche – und hoffen fest, wie viele von Ihnen auch, dass sie möglich wird im September.

Kontakt: Anna Lang, T. 032 373 35 85



Foto: © Lenk-Simmental Tourismus

Aus dem Pfarrteam

Kirchenkaffee

Einladung zur Planung des zweiten Halbjahres

Seit Jahren schon laden wir nach vielen Gottesdiensten zum Kirchenkaffee im Pfarrhaus Aegerten ein. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Züpfle gibt es immer wieder interessante Gespräche und Begegnungen. Dank einem Team von Freiwilligen ist dies in unserer Kirchgemeinde möglich. Schön, wenn das so bleibt. Haben Sie Zeit und Freude, im Team mitzuhelfen?

Planung 2. Halbjahr 2020

Mittwoch, 24. Juni, 9.00 Uhr
Pfarrhaus Aegerten

Wir freuen uns, wenn Sie mithelfen, ein geschätztes Angebot aufrecht zu halten!

Pfarrerin Beate Schiller



Foto: Renate Franke / Pixelio

Lesungen

Einladung zur Planung des zweiten Halbjahres

In unseren Gottesdiensten übernehmen verschiedene Männer und Frauen die biblischen Lesungen. Schön, wenn das weiterhin möglich ist. Hätten Sie Zeit und Freude, auf diese Weise unsere Gottesdienste zu bereichern?

Planung 2. Halbjahr 2020

Mittwoch, 24. Juni, 10.00 Uhr
Pfarrhaus Aegerten

Bitte Agenda mitbringen! Wir freuen uns, wenn Sie sich mit Ihrer Stimme in die Gottesdienste einbringen!

Pfarrerin Beate Schiller



Foto: Burkard Vogt / Pixelio

Monatslied Juni

«Der Herr, mein Hirte, führet mich»

RG 18

Der Psalm 23, der in diesem Lied vertont wird, ist vielleicht der bekannteste überhaupt. Zu Taufen und Beerdigungen, Feiertagen und Andachten wird er gelesen, und selbst Menschen mit Demenz stimmen manchmal plötzlich in diese uralten Worte ein. In unserer Kirche in Aegerten empfängt uns «der gute Hirte» auf dem Glasfensterbild im Chor.

Unzählige Male wurde der Psalm vertont, von Bach über Bruckner bis Bernstein und vielen anderen. Bei uns bekannt ist auch die volkstümliche Fassung von Peter Roth. Im Jahr 1872 hat die schottische Pfarrerstochter Jessie Seymour Irvine die eingängige Melodie zum ursprünglich englischen Text komponiert.

Dieses Lied haben wir auf Wunsch von Hansueli Germann in die Monatslieder aufgenommen, er möchte es in seinem Abschiedsgottesdienst mit uns singen. Diesem Wunsch kommen wir sehr gerne nach.

Christine Ryser



Foto: zVg

Der spezielle Gottesdienst

Familiengottesdienst mit Tauferinnerungsfeier

Wir feiern die Taufe und erleben gemeinsam dieses kraftpendende Ritual

Sonntag, 28. Juni, 11.15 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Sie alle sind zu diesem speziellen Familiengottesdienst eingeladen.

Musikalische Gestaltung:
Ursula Weingart – Orgel
René Burkhard – Klarinette

Mitwirkung:
Pfarrer Kaspar Schweizer
Katechetin Jris Jaggi

Kontakt:
Jris Jaggi
T. 032 373 33 10

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen zu feiern.



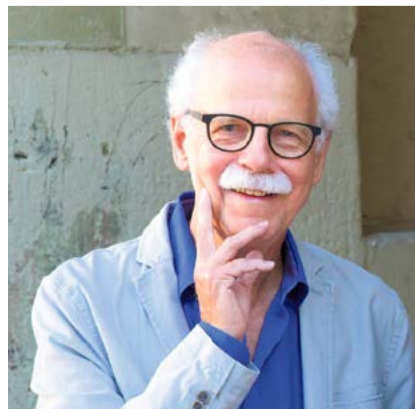
Foto: Vishal Banik / Unsplash

Berndeutsche Lesehäppchen

«Langsam pressiere»

Walter Däpp, langjähriger «Bund»-Journalist und Erzähler von Radio-SRF-Morgengeschichten, erfreut uns in der Corona-Zeit mit unterhaltsamen berndeutschen Lesehäppchen – vor allem aus seinem neusten Buch «Langsam pressiere» (Zytglogge-Verlag).

Zum Auftakt präsentiert er uns aber eine aktuelle Corona-Collage – auch mit Wortschöpfungen, die ihm, und uns allen, vor wenigen Wochen noch nicht geläufig waren.



Walter Däpp

Foto: Fritz Berger

Corona-Collage

Entschlönige. Abefahre. Dürschnuufe. Nümm gäng hie u dert u überall sy. Deheim blybe. Sech aber doch nid yigle. Trotdäm i Bewegig blybe. Alls chli angers gwichte. Verzichte. Häng wäsche statt Häng schüttle. Wider Häng wäsche. U no einisch Häng wäsche. Teschte, teschte. O mit Widersprüch läbe. U äbe: Nume no langsam pressiere. Nachedänke statt Dryschiesse. Überdänke, Umdänke. Sech nid gäng grad über alls, won üs yschränkt, ufrege. Überlege. Ufruume – um sich ume u i sich inne. Dürelüfte. Alls chli relativiere. Sech nöi orientiere. U natürlech gäng wider d Häng desinfiziere. Über Gott u d Wält philosophiere. Über ds Läbe. U über d Gränze vom Leichtigs- u Gwinnsträbe.

Halt nümm wi gwohnt schalte u walte. Abstand halte. Mass halte. E Gang abeschalte. Zrüggbu-echstabiere. Bescheidener wärde. Meh gäh statt näh. Nümm gäng no meh. D Krise (das ghört me ämu gäng) o als Chance probiere z gseh. S halt akzeptiere, ds Fuessballverbott. Bätte, wär wott – glych zu wem Gott. Schetze, was me hett. Uf mängs halt verzichte, wo me wett. Statt umetschette halt whatsapple. Änglich lehre ir Quarantäne: Lockdown, Lockout, Home-office, Home-schooling, Contact-Tracing,

Social Distancing. Sech halt i Gedanke necher cho. Sech bewusst sy, wi privilegiert mir sy. Mit dene, wo nid privilegiert sy, solidarisch sy. Dankbar sy.

Dene vertraue, wo meh wüsse, statt dene, wo alls besser wüsse – öbs um Risikogruppe geit oder um Nöiastekige, um Stärblechkeit oder Überstärblechkeit, um Hygienemassnahme oder Lungemaschine, um Masketrapppflicht oder Milliarde-kredit, um Schutzkonzept oder Exit-Strategie, um Krisekommunikation oder um e Grosssatsch vo Ärzt und Pflegende uf der Intensivstation.

Zwüschine aber o a angers dänke als gäng a das Virus mit däm so gschpänchtisch-schöne Name Corona. O probiere, a Chlynem Fröid z ha. Warum nid mal für sich es Liedli singe? Als Risikopärsön dene danke, wo eim ds Ässe bringe? Nid nume bange – o hoffe. U äbe: Zueversichtlech wyterläbe. U entschlönige. Nume no langsam pressiere. Geduld ha. S chönnt ja no es Zytli gah.

Walter Däpp

Senioren

Hinweis

Anlässe für Senioren und Seniorinnen in gewohnter Form, wie die Seniorennachmittage, Spielnachmittage, Mittagstische und der Bürglentreff, werden wir leider frühestens ab August wieder durchführen können ...

Wir sind stets daran, Neues und Machbares zu initiieren – Ideen sind jederzeit willkommen. Wir bemühen uns, für Sie alle das Bestmögliche aus der Situation zu machen.

Folgende Angebote sind bereits im Gange:

- Telefonseelsorge
- Einkäufe/Einzahlungen etc. erledigen
- Predigten – Gottesdienste auf unserer Homepage und Versand
- Rezeptbaum und Naturspirale rund um die Kirche Aegerten
- Walter Däpp – jeden Monat eine Geschichte auf unserer Homepage und in der Zeitschrift «reformiert.»

Infos:
Anna Lang
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Agenda

Senioren

Männer-Seniorentreff

Ob in diesem Jahr ein Jahresausflug angeboten werden kann (August), ist noch ungewiss. Zumindest hoffen wir, dass wir unsere Treffen jeweils am 4. Donnerstag der Monate Oktober, November, Januar, Februar und März wiederum anbieten können.

Wenn Ihr ein Gespräch wünscht, könnt Ihr euch gerne bei einem der Pfarrämter melden. Siehe Adressen im «reformiert.» bzw. auf der Homepage der Kirchgemeinde: www.buerglen-be.ch

Wir wünschen Euch alles Gute und bleibt gesund!

Seniorentreff Worben

Wegen der Coronakrise musste der traditionelle Jahresausflug (17. Juni) abgesagt werden. Darüber, wann die Seniorentreff-Nachmittage wieder angeboten werden können, wird in den kommenden Ausgaben des «reformiert.», auf der Homepage und im Anzeiger informiert. Wir hoffen, Euch bald wieder zu den Treffen einladen zu dürfen.

Wenn Ihr ein Gespräch wünscht (Seelsorge), könnt Ihr euch jederzeit beim Pfarramt melden. Für Worben: Ueli von Känel, T. 032 384 30 26

Wir wünschen Euch alles Gute und bleibt gesund!

Es grüssen Euch herzlich:
Ueli von Känel
Joselyne und Samuel Walter
T. 032 384 81 22

Regelmässige Angebote

Liturgisches Morgengebet

Mittwoch, 10., 17. und 24. Juni jeweils 8.00 Uhr
Kirche Bürglen, Aegerten

Die Liturgie lädt ein, zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen und auszurichten auf die Mitte unseres Lebens.

Für diejenigen, die anschliessend noch einen Moment Zeit haben, besteht die Möglichkeit, miteinander im Pfarrhaus, «Raum der Begegnung», eine Tasse Tee zu trinken.

Auskunft:
Pfarrerin Beate Schiller
T. 032 373 36 70

Bürglentreff

Im Juni findet kein Anlass statt.

Kinder und Eltern

Popcorn-Kindergruppe

Freitag, 12. Juni
14.00 bis 15.00 Uhr
Gemeindehaus Merzligen

Gemeinsam eine biblische Geschichte hören, singen und beten, basteln und spielen.

Für Kinder ab dem 2. Kindergarten.

Auskunft:
Juliane Dahl Zesiger
T. 032 381 51 54



Foto: zVg

Adressen

Pfarrämter

Aegerten und Seelandheim Worben
Pfarrerin Beate Schiller
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 373 36 70
aegerten@buerglen-be.ch

Brügg
Pfarrer Hans Ulrich Germann
Rosenweg 1, 2555 Brügg
T. 032 373 42 88
bruegg@buerglen-be.ch

Jens-Merzligen-Worben
Pfarrer Ueli von Känel
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben
T. 032 384 30 26
worben@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 372 20 70
studen@buerglen-be.ch

Seelandheim Worben
Pfarrerin Simone Egli
Hauptstrasse 69, 3252 Worben
T. 076 281 32 12
simone.egli@buerglen-be.ch

Verschiedene

Präsident der Kirchgemeinde
Daniel Rudin
per Adresse Verwaltung

Verwaltung der Kirchgemeinde
Irène Moret
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 41 40
sekretariat@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Sigrist-Team
Walter Aebi, Roger Grau,
Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 222 48 08
sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Jris Jaggi, Katechetin
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 33 10
kuw-koordination@buerglen-be.ch

KUW-Administration
Christine Michel
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 53 70
kuw-admin@buerglen-be.ch
Mo – Mi, 8.30 – 11.30 Uhr

Roland Brönnimann, Katechet
T. 079 639 67 47
roland.broennimann@buerglen-be.ch

Hiram Kuenzi, Katechet
T. 079 335 29 90
hiram.kuenzi@buerglen-be.ch

Sozialdiakonie
Anna Lang, Bettina Schwenk
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch
Di – Fr, 9.00 – 11.30 Uhr
Di + Do, 14.00 – 16.00 Uhr

Jugendarbeit
Melissa Widmer Salama
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 729 94 03
melissa.widmer@buerglen-be.ch

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
rosmarie_hofer@hotmail.com

Zentren

Kirche Bürglen
Kirchstrasse 27, 2558 Aegerten

Pfarrhaus
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten

Kirchgemeindehaus
Industriestrasse 8, 2555 Brügg

Generationenprojekt

Kreativ sein

Die Coronakrise ist für uns alle herausfordernd. Doch diese Zeit bringt auch die Möglichkeit, sich kreativ zu betätigen. Wie du dich um die Kirche in Aegerten kreativ austoben kannst, zeigen wir dir hier.

Rezeptbaum

Dir gehen die Kochideen aus? Bei einem Baum bei der Kirche sind bereits kreative Rezeptideen angehängt. Du kannst diese Rezeptideen mit dem Handy fotografieren und dann zuhause ausprobieren. Auch du kannst deine Rezeptideen an den Baum hängen. Folgendermassen kannst du vorgehen:

1. Kochrezept auf einem Blatt aufschreiben. Vielleicht möchtest du sogar ein Bild vom Rezept einfügen?
2. Lege das Rezept dann in ein Plastikmäppli und bostiche dies bei Bedarf an den offenen Seiten zu.
3. Mache nun mit dem Locher ein Loch in das Mäppli.
4. Durch das Loch kannst du eine Schnur befestigen.
5. An dieser Schnur kannst du dann das Rezept am Baum befestigen.

Übrigens, du darfst auch eine Geschichte, einen Wunsch oder etwas Anderes an den Baum hängen! Weitere, ganz andere kreative Ideen sind willkommen!

Naturspirale

Die Natur bietet super Materialien, um eine Naturspirale zu legen. Auf dem Kiesplatz bei der Kirche ist der Anfang einer Spirale bereits gelegt. Du bist eingeladen, die Spirale weiterzulegen. Lege einfach Tannenzapfen, Blätter, bemalte Steine, Holz, etc. spiralenförmig dazu. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Mit der Naturspirale können wir gemeinsam ein wunderschönes Kunstwerk gestalten. So bleiben wir auf eine andere Art und Weise verbunden.

Kontakt:
Anna Lang
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Jugend

Podcast
«rock the church»

Da der regionale Jugendgottesdienst «faces and music» vom 26. April nicht durchgeführt werden konnte, haben wir einen Podcast zum Thema «rock the church» aufgeschaltet!

Das Video findest du unter:
www.invenio.plus

Social Media

Alle Infos zur kirchlichen Jugendarbeit Bürglen findest du hier:

Facebook: [refJABuerglen](https://www.facebook.com/refJABuerglen)
Instagram: [jugendarbeit_ref_buerglen](https://www.instagram.com/jugendarbeit_ref_buerglen)
www.refjabuerglen.simplesite.com
www.invenio.plus

Jetzt liken und News erfahren!



Foto: Allie Smith/Unsplash

Abschied

Danke!

Im Januar 2018 durfte ich die Stelle als Jugendarbeiterin in der reformierten Kirchgemeinde Bürglen antreten. Seither ist viel gegangen. Prägende Erlebnisse bleiben mir als tolle Erinnerungen erhalten. Ich durfte wunderbare, junge Menschen kennenlernen. Zusammen haben wir diskutiert, gelacht und gefeiert. Wir haben Jugendgottesdienste, verschiedene Lager und weitere tolle Events auf die Beine gestellt. Für all diese tollen Momente bin ich sehr dankbar. Nun zieht es mich weiter.

Mein Dank gilt allen Menschen, welche diese Momente möglich gemacht haben. Ich danke besonders der reformierten Kirchgemeinde Bürglen für das entgegengebrachte Vertrauen!

Herzlich
Melissa Widmer



Foto: Edgar Castrejon/Unsplash

Redaktionsschluss Ausgabe August 2020

Montag, 6. Juli 2020
Elektronische Beiträge an:
Christine Michel
kuw-admin@buerglen-be.ch

Layout: Silvan Inderbitzin